

Kurzkonzeption

FLOHKISTE



Die Kita Flohkiste in Leichlingen, betreut in vier altersgemischten Gruppen Kinder von zwei Jahren bis zur Einschulung. Wir arbeiten situationsorientiert und nach dem Gesundheitskonzept von Sebastian Kneipp, wobei partizipative Arbeit, die Bedürfnisse der Kinder und die Kinderrechte zentrale Säulen darstellen.

LEITBILD UND PÄDAGOGISCHE GRUNDHALTUNG

Die Kita Flohkiste versteht sich als Lebens- und Lernort, in dem Kinder in ihrer Individualität angenommen und ganzheitlich gefördert werden. Der situationsorientierte Ansatz rückt die aktuellen Lebenssituationen, Erfahrungen und Interessen der Kinder in den Mittelpunkt; pädagogische Angebote entstehen aus kindlichen Impulsen und werden durch Beobachtung, Analyse und Reflexion des Teams weiterentwickelt. Partizipation liegt uns besonders am Herzen: die Kinder bestimmen ihren Alltag, Projekte und Regeln – ihre Bedürfnisse bilden die Grundlage jeder pädagogischen Planung. Kinderrechte wie das Recht auf Beteiligung, Schutz und gewaltfreie Erziehung sind verbindlicher Bestandteil des Konzepts und werden kindgerecht thematisiert und gelebt.

Wir legen großen Wert auf eine offene, ehrliche und wertschätzende Atmosphäre, die für Personal, Eltern, Familien und Kinder gleichermaßen gilt. Die Zusammenarbeit zwischen Familien und Mitarbeitenden findet Hand in Hand statt; ein wertschätzendes, soziales Miteinander ist zentraler Bestandteil der pädagogischen Arbeit. Wir arbeiten präventiv mit dem Faustlos- Konzept, das Kindern hilft, eigene Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen, zu benennen und im Umgang mit den Bedürfnissen und Gefühlen anderer zu unterstützen.

Die Bildungsgrundsätze Nordrhein-Westfalens bilden den rechtlichen und inhaltlichen Rahmen, mit Schwerpunkten in den Bereichen Körper/Gesundheit/Bewegung, Sprache/Kommunikation, sozialer und musisch-ästhetischer Bildung. Eltern gelten als Erziehungspartner; regelmäßige Gespräche, Entwicklungsdokumentationen und gemeinsame Aktionen stärken die Zusammenarbeit.

Die Kita Flohkiste ist eine Elterninitiative und wird als Verein getragen. Das bedeutet: Unsere Kita lebt von Gemeinschaft, Austausch und dem Engagement der Eltern – immer im Zusammenspiel mit unserem pädagogischen Fachpersonal.

Eltern können sich bei uns im Rahmen von Vereinsstunden und Kreativstunden einbringen. Diese sind so gestaltet, dass sie den Kitaalltag unterstützen und gleichzeitig die Möglichkeit bieten, sich nach den eigenen zeitlichen und

Kurzkonzeption

FLOHKISTE



persönlichen Möglichkeiten zu beteiligen. Niemand muss alles können oder alles wissen – wichtig ist uns, dass jede und jeder seinen Platz findet.

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat sowie eine offene Kommunikation mit der gesamten Elternschaft haben für uns einen hohen Stellenwert. Deshalb führen wir im Laufe des Kita-Jahres zwei Elternumfragen durch. Hier haben alle Eltern die Möglichkeit, Wünsche, Ideen und auch Kritik einzubringen.

Die Rückmeldungen werden transparent ausgewertet und offen mit allen geteilt. So möchten wir zeigen: Eure Meinungen zählen, und sie fließen in unsere Weiterentwicklung ein.

Denn für uns ist Transparenz die Grundlage dafür, dass Beteiligung gelingt und sich alle in der Flohkiste willkommen und gehört fühlen.

Für die Bildungsdokumentation nutzen wir unter anderem das dialogische Portfolio. Hier steht die Kommunikation mit dem Kind im Vordergrund: Das Kind gestaltet sein Portfolio aktiv mit, erarbeitet gemeinsam mit dem pädagogischen Personal Entwicklungsimpulse und plant individuelle Unterstützungsbedarfe.

KNEIPP-GESUNDHEITSKONZEPT IM ALLTAG

Das Kneipp-Konzept mit seinen fünf Säulen - Bewegung, Ernährung, Wasser, Kräuter und Lebensordnung (Gemütsausgeglichenheit) – prägt unser pädagogisches Profil nachhaltig. Es fördert bei den Kindern ein naturgemäßes, gesundes Leben und den verantwortungsvollen Umgang mit eigenen Ressourcen. Jede Säule ist Teil unserer täglichen Angebote und der Lebensweise in unserer Kita.

BEWEGUNG und Motorik

Unseren Kindern stehen vielfältige Bewegungsangebote zur Verfügung: Täglicher Frühsport und Yoga-Einheiten stärken Körperwahrnehmung und Koordination. Mit den „Waldwichteln“ erleben die Kinder wöchentlich Waldspiele, um die Natur als Lebensraum zu schätzen und sich an der frischen Luft zu bewegen. Das großzügige Außengelände, das wir täglich nutzen (egal bei welchem Wetter), lädt zum Klettern, Schaukeln, Rutschen, Fußballspielen, Buddeln im Sandbereich (sommers beschattet), Matschspielen in unserer Matschküche, Entspannen im Weidentipi oder Abkühlen am Wasserlauf ein. Außerdem bietet die Turnhalle, Raum für regelmäßige Bewegungsbaustellen und gezielte Bewegungsangebote.



ERNÄHRUNG und Ernährungserziehung

Unser Küchenteam kocht täglich frisch und ausgewogen: Einmal Fleisch, einmal Fisch, dreimal vegetarisch. Auch die Kinder gestalten den Speiseplan über Wunschgerichte aktiv mit. Neben dem täglichen Mittagessen bereitet das Küchenteam auch einen Nachmittagsnack zu, der den Kindern im Snackbistro ab 14:30 Uhr zur Verfügung steht.

Über regelmäßige hauswirtschaftliche Angebote führen wir die Kinder an verschiedene Nahrungsmittel und deren Zubereitung heran; selbstverständlich naschen wir auch- aber bewusst (z. B. an Festen oder am Geburtstag). Ernährungserziehung ist ein wichtiger Teil unseres Bildungsauftrags. Diese findet nicht ausschließlich in Projekten, sondern regelmäßig zum monatlichen gemeinsamen Frühstück und auch beim täglichen Mittagessen statt.

Als Teil des „Acker Racker“-Programms bauen die Kinder außerdem auf Acker und Hochbeeten Gemüse und Kräuter an, ernten und „liefern“ diese frisch in die Küche – vom Beet auf den Teller. Acker Racker ist ein begleitetes Bildungsprogramm, das Kinder, Eltern und das pädagogische Personal inhaltlich einbindet und viel Know-How in Bezug auf Anbau, Ökologie und Nachhaltigkeit vermittelt. Jedes Gärtner-Herz weiß, wie es sich anfühlt, wenn es auf dem Acker sprießt und schlussendlich erfolgreich geerntet werden kann. Die Kinder lernen neben dem Ernährungsaspekt und dem Anbau und der Pflege, sowie der Zubereitung der Pflanzen, auch Verantwortung für den Acker zu tragen und erhalten Erfolgserlebnisse. Neben den Pflanzen leben auf dem Acker natürlich auch viele Tiere. Er ist Lebensraum und Forscherraum zugleich.

WASSER- und Wärmeanwendungen

Wasser macht Spaß! Es ist lebendig, es fördert Wahrnehmung und Experimentierfreude und- es ist heilsam! Wasseranwendungen nach Kneipp wie z.B. Fuß- und Armbäder oder das Wassertreten können die Gesundheit fördern und sind bei unseren Kindern sehr beliebt.

Insbesondere das Wassertreten in unserem Wassertretbecken oder das Entspannen in der Textilsauna bei moderaten Temperaturen, regen den Kreislauf an und stärken das Immunsystem. Anschließende Frischluftbäder, Arm- und Beine abduschen sowie eine Entspannungseinheit spenden neue Energie.



KRÄUTER und Heilpflanzen

Wir bauen unsere Kräuter selbst an und vermitteln den Kindern auf diesem Wege Wissen über die verschiedenen Vorzüge von Kräuterpflanzen. Auf Kräuterwanderungen entdecken die Kinder außerdem nützliche Pflanzen am Wegesrand. Aus den geernteten Kräutern stellen wir mit den Kindern unter anderem Salben her. So vermitteln wir den Kindern den Aspekt der „wilden Apotheke“: Kräuter sind lecker, gesund und heilsam.

Entspannung und LEBENSORDNUNG

Entspannung ist ebenso essenziell wie Bewegung. Regelmäßige Auszeiten, Rückzugsmöglichkeiten, Yoga und der Snoezelraum laden zur Ruhe ein und fördern die innere Balance der Kinder.

Schon beim morgendlichen Händewaschen nutzen viele Kinder die selbst hergestellten Handpeelings für einen ersten duftenden Entspannungsmoment. Sich die Zeit zu nehmen die Dinge des Lebens in Ruhe und nacheinander zu erledigen, überlegt und organisiert an Aufgaben heranzutreten und trotz vieler Eindrücke, Aufgaben und Möglichkeiten auch ruhige Momente zu finden, stellt eine große Herausforderung dar. Durch Struktur, selbstbestimmtes Handeln und Ruheangebote, vermitteln wir den Kindern die Wichtigkeit dieser Kompetenzen.

ZUSAMMENARBEIT MIT FACHSTELLEN

Wir kooperieren eng mit externen Fachleuten, um unsere Kinder optimal unterstützen zu können. Über die Praxis Thomas Berger erfolgt ergotherapeutische Begleitung während der Kita Zeit. Die Logopädische Praxis Artikula, bietet in unserem Haus Sprachtherapie an, integriert in den Vormittag. Die Frühförderstelle Bergisches Land begleitet in Zusammenarbeit mit uns, die Kinder mit vielfältigen Bedarfen ganzheitlich.



QUALITÄTSSICHERUNG UND WEITERENTWICKLUNG

Die Bildungsdokumentation sowie regelmäßige Entwicklungsgespräche sind wichtige Indikatoren für erfolgreiche Bildungsarbeit. Das Team der Kita Flohkiste dokumentiert Lernprozesse unter anderem in dem Portfolio des Kindes. In der Kita Flohkiste nutzen wir das dialogische Portfolio, in dessen Prozess steht die Kommunikation mit dem Kind, also der Dialog, im Vordergrund. Das Kind gestaltet sein Portfolio aktiv und erarbeitet so mit dem pädagogischen Personal weitere Entwicklungsimpulse und individuelle Unterstützungsbedarfe. Die Bildungsarbeit wird so regelmäßig reflektiert, weiterentwickelt und bereitet den Schuleintritt alltagsintegriert vor.

Unser Konzept und unsere pädagogische Arbeit werden laufend evaluiert und angepasst. Wir nutzen dazu zwei Konzeptionstage im Jahr, sowie zwei Teamfortbildungen, an denen wir uns inhaltlich und organisatorisch reflektieren und weiterentwickeln.

Die Kurzkonzeption ist für unsere Website als Erstinformation gedacht.